

Festvortrag zur Inauguration der

Heinz Götze Gastprofessur für Kunstgeschichte Chinas

Prof. Dr. Dame Jessica Rawson

From Steppe Road to Silk Road:
Foreign Technologies that changed
China and Chinese Technologies
that changed the World

Dienstag, 12. Juli 2011, 18 Uhr c.t., Raum 212
Karl Jaspers Centre, Voßstraße 2, 69115 Heidelberg



Professor Dame Jessica Rawson war bis Ende 2010 Warden des Merton College in Oxford, nachdem sie von 1976 bis 1994 als Kuratorin am Department of Oriental Antiquities im British Museum in London tätig gewesen war. Sie ist ausgewiesene Spezialistin für Kosmologie, Archäologie und materieller Kultur der Han-Dynastie (206 v.Chr.-220 n.Chr.). Sie hat eine Reihe einflussreicher Monographien und Kataloge zu Themen wie *Chinese Bronzes: Art and Ritual*, *Mysteries of Ancient China: New Discoveries from the Early Dynasties* und zuletzt *China: The Three Emperors, 1662-1795* publiziert.

Professor Rawson spricht über den Einfluss innerasiatischer Technologien wie Bronzeguss, Einsatz von Pferden und von Streitwagen auf China. Diese veränderten die Kultur der Chinesischen Elite. Diese frühe Periode, in der China die Fähigkeiten der Völker Sibiriens, der Mongolei und Zentralasiens übernahm, wird den späteren Jahrhunderten gegenübergestellt, als Nordchina von Nomadenvölkern beherrscht wurde und der Kontakt mit Innerasien den Handel über die Seidenstraße begünstigte. Diesen Weg nahmen Papier und Schießpulver nach Europa. Als die Seidenstraße durch den Seehandel ersetzt wurde, kamen große Mengen von Porzellan, Tee und Seide nach Südostasien, Indien, die Islamische Welt und Europa.



史術藝亞東

Universität Heidelberg · Zentrum für Ostasienwissenschaften · Institut für Kunstgeschichte Ostasiens
Seminarstraße 4 · 69117 Heidelberg · Tel.: +49 (0) 6221 - 54 23 52 · Fax: +49 (0) 6221 - 54 33 84
E-Mail: sekretariat-iko@zo.uni-heidelberg.de · Web: <http://iko.uni-hd.de>